

Einführung in LATEX

Teil 1 - Erste Schritte mit LATEX

Dr. Andreas Poenicke | 4. April 2024

Teil I

Erster Überblick

- Was ist LATEX?
- 2 Was brauche ich?
- 3 Ein einfaches Beispiel
- Dokumentaufbau
- 5 Fehlermeldung

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000



- keine WYSIWYG Textverarbeitungsapplikation wie LibreOffice
- keine richtige Programmiersprache (wie C++, Java,...)
- Formatierungssprache (ähnlich HTML)
- plattformunabhängig
- Frei verfügbar
- "It's intended to for the creation of beautiful books especially books that contain a lot of mathematics!" (D. Knuth)





Donald E. Knuth - Stanford

- Buchreihe: "The Art of Computer Programming"" ⇒ Computerbasiertes Schriftsatzsystem
- Entwicklung 1977 1986
- 1989 Version 3.0, nur noch Bugfixes





Donald E. Knuth - Stanford

- Buchreihe: "The Art of Computer Programming'" ⇒ Computerbasiertes Schriftsatzsystem
- Entwicklung 1977 1986
- 1989 Version 3.0, nur noch Bugfixes
- Aktuelle Version 3.141592653 (Jan. 2021)

Zusätzlich entwickelt: METAFONT

Fontbeschreibungssprache V.2.0





Donald E. Knuth - Stanford

- Buchreihe: "The Art of Computer Programming"" ⇒ Computerbasiertes Schriftsatzsystem
- Entwicklung 1977 1986
- 1989 Version 3.0, nur noch Bugfixes
- Aktuelle Version 3.141592653 (Jan. 2021)

Zusätzlich entwickelt: METAFONT

- Fontbeschreibungssprache V.2.0
- Aktuelle Version 2.71828182 (Feb. 2021)

Fontklasse - Computer Modern

Was	ist	MEX?
0.00		





Leslie Lamport – Lamport TeX

- Paket von T_EX-Makros
- Aktuelle Version 2ϵ
- Vereinfacht das Schreiben von Dokumenten gegenüber "plain" TeX
- Logisches Markup!
- Zeitschriften z.B. der American Physical Society bieten eigene LaTeX-Klassen, mit denen Artikel gesetzt werden sollen.

Eher ungeeignet für Poster, Flyer etc., d.h. immer wenn visuelles Markup wichtig wird

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000

Was brauche ich?



LATEX-Distribution:

- Linux: TeX Live (über Paketmanager)
- Windows: MiKTeX, TeXLive (empfohlen bei VS Code)
- macOS: MacTeX, MiKTeX

Was brauche ich?



LATEX-Distribution:

- Linux: TeX Live (über Paketmanager)
- Windows: MiKTeX, TeXLive (empfohlen bei VS Code)
- macOS: MacTeX, MiKTeX

Editor:

- Kile: Nur für Linux und Windows (via Paketmanager, AppStore)
- WinEdt: Für Windows, aber nicht frei
- TexShop: Für macOS
- TeXmaker, TeXstudio: Für Linux, macOS und Windows
- LaTeX Workshop Erweiterung für VS Code

Was	ist	MEX?

... oder einen Webbrowser!



Overleaf

- Overleaf ist ein kommerzieller Online-LATEX-Editor
- Professional Account steht allen Studierenden des KIT zur Verfügung
- Anmeldung über das KIT Overleaf Portal



Karlsruher Institut für Technologie on Overleaf

Overview Quick Start Templates FAQ & H

Overview

Karlsruher Institut für Technologie is providing free Overleaf Professional accounts for all students, faculty and staff who would like to use a collaborative, online LaTeX editor for their projects. Overleaf Professional accounts provide real-time track changes, unlimited collaborators, and full document history.

Overleaf is designed to make the process of writing, editing and producing your research papers and project reports much quicker for both you and your collaborators. Overleaf can also be linked to other services to best fit into your workflow.

Claim your free Overleaf Professional account on Overleaf by signing up (or signing in) below. You'll need to verify a KIT email address in order to receive your free Overleaf Professional account.

Join a community of over 4495 authors at Karlsruher Institut für Technologie

Log in through your institution

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000 Fehlermeldung

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1

Ein einfaches Beispiel

Was ist LATEX?

Was brauche ich? 000

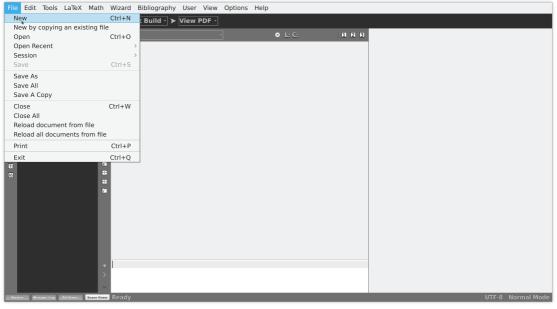
Ein einfaches Beispiel

●000

Dokumentaufbau 0000000000

Fehlermeldung

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1

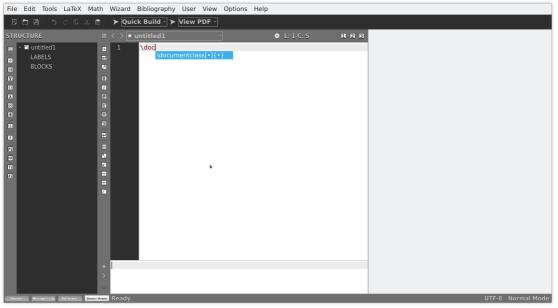


 $\underset{\circ\circ\circ}{\text{Was ist }} \text{ $ \sqsubseteq$ X? }$

10/40

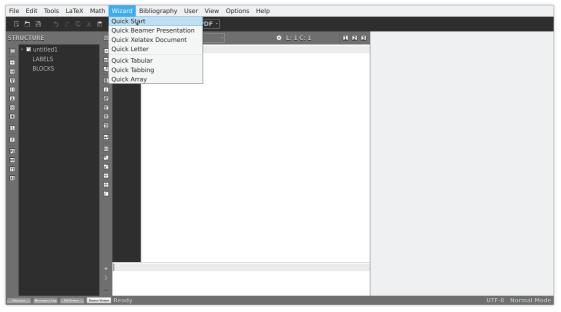
Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel ○●○○ Dokumentaufbau 0000000000



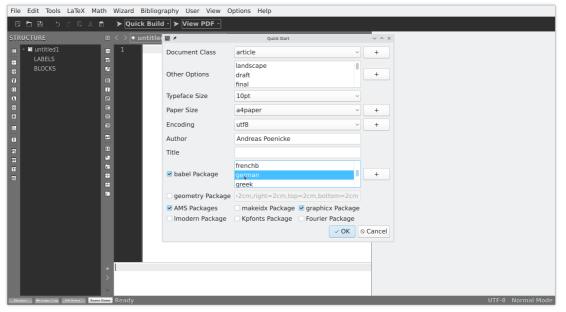
4. 4. 2023 Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1

10/40



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel o●oo Dokumentaufbau 000000000

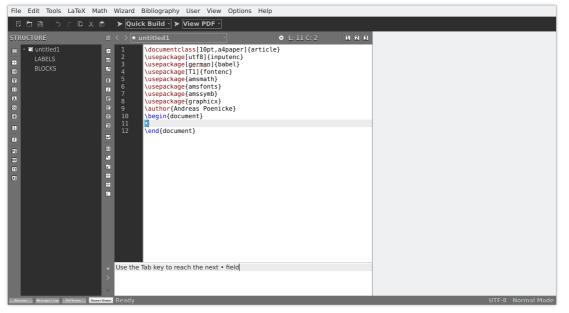


4.4.2023

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

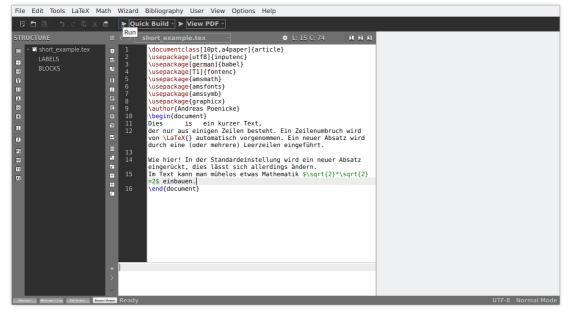
Dokumentaufbau 0000000000



 $\underset{\circ\circ\circ}{\text{Was ist }} \text{ \mathbb{E}_{X}?}$

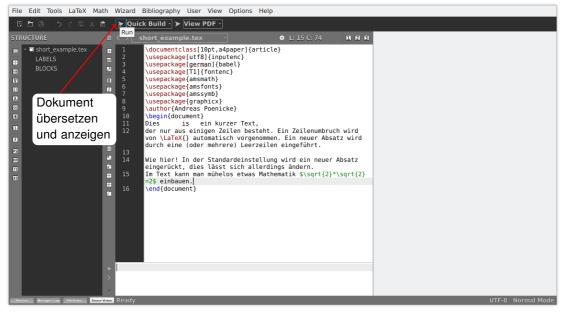
Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel ○●○○ Dokumentaufbau 0000000000



Was brauche ich?

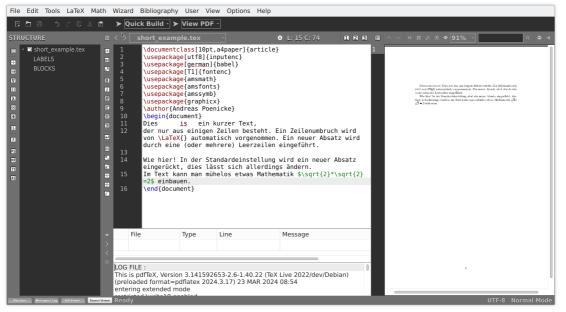
Ein einfaches Beispiel ○○●○ Dokumentaufbau 0000000000



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

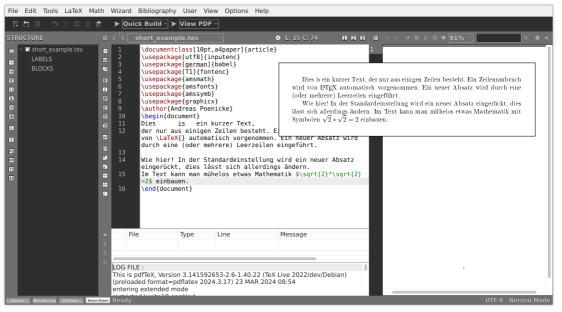
Dokumentaufbau 0000000000



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel 000

Dokumentaufbau

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2$ einbauen.
\end{document}
Dies hier wird ignoriert!
Was ist LATEX?
                         Was brauche ich?
                                                      Ein einfaches Beispiel
```

Dokumentaufbau:

Dokumentaufbau

●∩00000000

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2$ einbauen.
\end{document}
Dies hier wird ignoriert!
Was ist LATEX?
                         Was brauche ich?
                                                      Ein einfaches Beispiel
```

Dokumentaufbau:

Dokumentaufbau •ooooooo

```
Dokumentaufbau:
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
                                                Dokumentanfang
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2$ einbauen.
\end{document}
                                                 Dokumentende
Dies hier wird ignoriert!
Was ist LATEX?
                         Was brauche ich?
                                                    Ein einfaches Beispiel
```

Dokumentaufbau •000000000

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
```

eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen

Dokumentaufbau:

Text zwischen \begin{document} und \end{document}

Text

10/

Dies hier wird ignoriert!

\$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2\$ einbauen.

Was ist LATEX?

\end{document}

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau ●○○○○○○○

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
                                         Präambel
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2$ einbauen.
\end{document}
```

Dokumentaufbau:

- Text zwischen \begin{document} und \end{document}
- Präambel, Einstellungen zum Dokument

Text

Dies hier wird ignoriert!

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau •000000000

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
                                         Präambel
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz
eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2$ einbauen.
\end{document}
```

wird nicht mehr ausgewertet

Dokumentaufbau:

- Text zwischen \begin{document} und \end{document}
- Präambel, Einstellungen zum Dokument
- Achtung: Alles nach \end{document} wird ignoriert!

Text

Was ist LaTEX? Was brauche ich? Ein einfaches Beispiel Dokumentaufbau Fehlermeldung ooo ooo ooo ooo ooooooo oo

Dies hier wird ignoriert!

```
\documentclass[10pt,a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
```

Präambel

\begin{document}

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.

Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
\$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2\$ einbauen.

\end{document}

Dies hier wird ignoriert!

Was ist LATEX? Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau:

- Text zwischen \begin{document} und \end{document}
- Präambel, Einstellungen zum Dokument
- Achtung: Alles nach \end{document} wird ignoriert!

Grundlegende Struktur:

- Text ist Text
- alles andere wird durch Befehle gesteuert

```
\documentclass[10pt.a4paper]{article}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[german]{babel}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
\usepackage{amsfonts}
\usepackage{amssymb}
\usepackage{graphicx}
\author{Andreas Poenicke}
\begin{document}
          is ein kurzer Text.
Dies
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz
wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.
```

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern.

Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen \$\sqrt{2}*\sqrt{2}=2\$ einbauen.

\end{document}

Dies hier wird ignoriert!

Was ist LATEX? Was brauche ich? Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau •000000000

Fehlermeldung

Grundlegende Struktur:

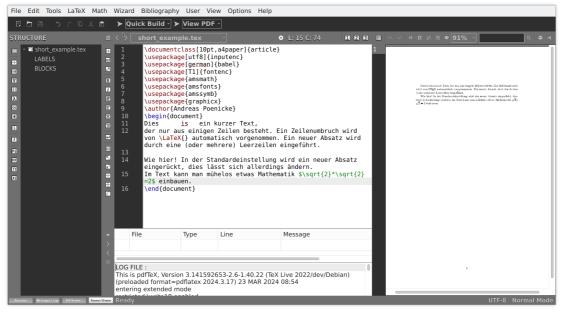
- Text ist Text
- alles andere wird durch Befehle gesteuert

Befehle:

- \befehl Ohne Argument
- \befehl{argument}
- \befehl[optional]{argument}

Kommentare:

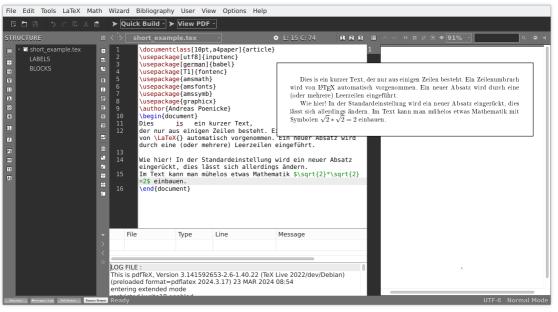
Eingeleitet durch %



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

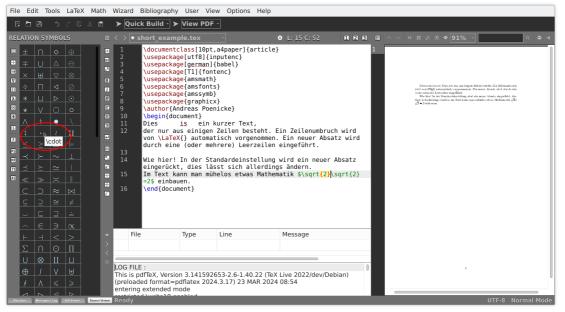
Dokumentaufbau ○●○○○○○○



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

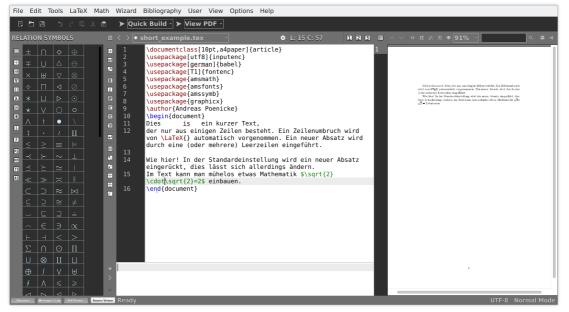
Dokumentaufbau ○●○○○○○○



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

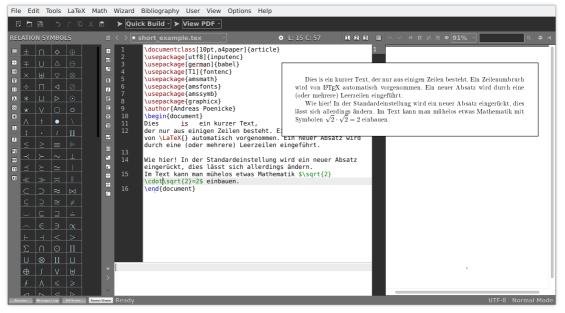
Dokumentaufbau 00•00000



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000



Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau ○○●○○○○○○

Präambel



Dokumentkopf

\documentclass[10pt,a4paper]{article}

\usepackage[utf8]{inputenc}

\usepackage[german]{babel}

\usepackage[T1]{fontenc}

\usepackage{amsmath}

\usepackage{amsfonts}

\usepackage{amssymb}

\usepackage{graphicx}

\author{Andreas Poenicke}

\begin{document}

\end{document}

Was brauche ich?

Dokumentenklassen

\documentclass[..] {..} legt die Dokumentart fest.

- article: Für kleine Dokumente (Praktikumsprotokolle)
- report: Für größere Dokumente (Skripte,...)
- book: Selbsterklärend (auch für Bachelorarbeiten)

Optionen sind "global'", d.h. sie werden auch von z.B.

\usepackage ausgewertet.

Ein einfaches Beispiel

Präambel



Dokumentkopf

\documentclass[10pt,a4paper]{article}

\usepackage[utf8]{inputenc} \usepackage[german]{babel}

\usepackage[T1]{fontenc}

\usepackage{amsmath}

\usepackage{amsfonts}

\usepackage{amssymb} \usepackage{graphicx}

\author{Andreas Poenicke}

\begin{document} \end{document}

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Packages

\usepackage[..] {..}

- inputenc: Zeichensätze mit Sonderzeichen
- babel: Trennungsregeln und Bezeichnungen für andere Sprachen
- fontenc: Besserer Font für Umlaute
- amsmath: weitere Befehle für Formeln
- amssymb: zusätzliche math. Symbole
- graphicx: Einfügen von Bildern

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau

\documentclass[10pt,a4paper]{article}

\title{Das Dokument}
\author{Andreas Poenicke}
\date{\today}

\begin{document}
\maketitle

\newpage

\tableofcontents \newpage

Titelseite

- \title{} : Dokumenttitel
- \author{} : Autorinnen
- \date{} : Datum
- \maketitle : Generiert die Titelseite

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau ○○○●○○○○○

```
...
\title{Das Dokument}
\author{Andreas Poenicke}
\date{\today}
```

\documentclass[10pt,a4paper]{article}

```
\begin{document}
\maketitle
\newpage
\tableofcontents
\newpage
```

Titelseite

- \title{} : Dokumenttitel
- \author{} : Autorinnen
- \date{} : Datum
- \maketitle : Generiert die Titelseite

Zusätzlich

■ \today : Aktuelles Datum (beim Übersetzen)

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000•00000

```
\documentclass[10pt,a4paper]{article}
...
\title{Das Dokument}
\author{Andreas Poenicke}
\date{\today}
\begin{document}
\maketitle
\newpage
\tableofcontents
\newpage
```

Titelseite

- \title{} : Dokumenttitel
- \author{} : Autorinnen
- \date{} : Datum
- \maketitle : Generiert die Titelseite

Zusätzlich

- \today : Aktuelles Datum (beim Übersetzen)
- \newpage : Manueller Seitenumbruch

```
\documentclass[10pt,a4paper]{article}
...
\title{Das Dokument}
\author{Andreas Poenicke}
\date{\today}
\begin{document}
\maketitle
\newpage
\tableofcontents
\newpage
```

Titelseite

- \title{} : Dokumenttitel
- \author{} : Autorinnen
- \date{} : Datum
- \maketitle : Generiert die Titelseite

Zusätzlich

- \today : Aktuelles Datum (beim Übersetzen)
- \newpage : Manueller Seitenumbruch
- \tableofcontents : Inhaltsverzeichnis

Beginn des Texts

\begin{document}

\maketitle \newpage

\tableofcontents

\newpage

\section{Ein Abschnitt}

Hier beginnt der erste Abschnitt.

\subsection{Ein Unterabschnitt}

Mit Unterabschnitten\dots

\subsubsection{Etwas Text}

Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Strukturierung

- \chapter{} : Nur bei book und report
- \section{} : Abschnitt
- \subsection{} : Unterabschnitt
- \subsubsection{} : Unterunterabschnitt
- Absätze werden durch Leerzeilen getrennt.

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 0000000000

Beginn des Texts

\begin{document}

\maketitle

\newpage

\tableofcontents

\newpage

\section{Ein Abschnitt}

Hier beginnt der erste Abschnitt.

\subsection{Ein Unterabschnitt}

Mit Unterabschnitten\dots

\subsubsection{Etwas Text}

Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Strukturierung

- \chapter{} : Nur bei book und report
- \section{} : Abschnitt
- \subsection{} : Unterabschnitt
- \subsubsection{} : Unterunterabschnitt
- Absätze werden durch Leerzeilen getrennt.

Ausgabe

Ein Abschnitt.

Hier beginnt der erste Abschnitt.

Ein Unterabschnitt

Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 0000000000

weiter im Text

\subsubsection{Etwas Text}
Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch

wird von $\LaTeX{} \textbf{} automatisch} \textbf{} vorgenommen.$

Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere)

\emph{Leerzeilen} eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz

\underline{eingerückt}, dies lässt sich allerdings ändern.
Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen

\$\sqrt{2} \cdot \sqrt{2}=2\$ einbauen.\\

Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau ○○○○●○○○

weiter im Text

\subsubsection{Etwas Text}
Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von **\LaTeX**{} **\textbf**{automatisch} vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere)

\emph{Leerzeilen} eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz \underline{eingerückt}, dies lässt sich allerdings ändern.

Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen
\$\sqrt{2} \cdot \sqrt{2}=2\$ einbauen.\\
Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

- Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)
- Manueller Zeilenumbruch \\

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau ○○○○●○○○○

weiter im Text

\subsubsection{Etwas Text} Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Dies is ein kurzer Text. der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von \LaTeX{} \textbf{automatisch} vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) \emph{Leerzeilen} eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz \underline{eingerückt}, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen \$\sqrt{2} \cdot \sqrt{2}=2\$ einbauen.\\ Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

- Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)
- Manueller Zeilenumbruch \\
- \textbf{} : Fettdruck
- \emph{} : Betonung
- \textit{} : Kursivdruck
- \underline{} : Unterstrichen

Ausgabe

Ein Abschnitt

Hier beginnt der erste Abschnitt.

Ein Unterabschnitt

Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von LATEX automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen $\sqrt{2} \cdot \sqrt{2} = 2$ einbauen.

Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

- Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)
- Manueller Zeilenumbruch \\
- \textbf{} : Fettdruck
- \emph{} : Betonung
- \textit{} : Kursivdruck
- \underline{} : Unterstrichen

Ausgabe

Ein Abschnitt

Hier beginnt der erste Abschnitt.

Ein Unterabschnitt

Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von LATEX automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen $\sqrt{2} \cdot \sqrt{2} = 2$ einbauen.

Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

- Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)
- Manueller Zeilenumbruch \\
- \textbf{} : Fettdruck
- \emph{} : Betonung
- \textit{} : Kursivdruck
- \underline{} : Unterstrichen

Absätze

- Absatz: Zeilenumbruch + Einrückung
- \\ beendet den Absatz nicht!
- \noindent unterdrückt Einrückung

4.4.2023

Mit \usepackage{parskip}

Ausgabe

Ein Abschnitt

Hier beginnt der erste Abschnitt.

Ein Unterabschnitt

Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von LATEX automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen $\sqrt{2} \cdot \sqrt{2} = 2$ einbauen.

Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

Formatierung

- Neuer Absatz: Leerzeile (oder \par)
- Manueller Zeilenumbruch \\
- \textbf{} : Fettdruck
- \emph{} : Betonung
- \textit{} : Kursivdruck
- \underline{} : Unterstrichen

Absätze

- Absatz: Zeilenumbruch + Einrückung
- \\ beendet den Absatz nicht!
- \noindent unterdrückt Einrückung
- Paket parskip ändert den Absatzstil

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:
Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
  V(\sqrt{r}) = \sqrt{a}\sqrt{\cot\sqrt{b}} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
  V(\\text{vec}\{r\}) = \\text{vec}\{a\}\\text{cdot}\\text{vec}\{b\} + c
\end{equation*}
```

Mathematik

- LATEX kennt zwei Modi, Textmodus und Mathematikmodus
- Mathematikmodus: Andere Formatierung und Befehle

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 0000000000

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:
Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
  V(\sqrt{r}) = \sqrt{a}\sqrt{\cot\sqrt{b}} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
  V(\\text{vec}\{r\}) = \\text{vec}\{a\}\\text{cdot}\\text{vec}\{b\} + c
\end{equation*}
```

Mathematik

- LATEX kennt zwei Modi, Textmodus und Mathematikmodus
- Mathematikmodus: Andere Formatierung und Befehle
- Im Fließtext: \$ \$

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 0000000000

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:
Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
  V(\sqrt{r}) = \sqrt{a}\cdot\sqrt{b} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
  V(\\text{vec}\{r\}) = \\text{vec}\{a\}\\text{cdot}\\text{vec}\{b\} + c
\end{equation*}
```

Mathematik

- LATEX kennt zwei Modi, Textmodus und Mathematikmodus
- Mathematikmodus: Andere Formatierung und Befehle
- Im Fließtext: \$ \$
- Abgesetzt mit Nummerierung: \begin{equation} ...\end{equation}

Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 0000000000

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:
Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
  V(\sqrt{r}) = \sqrt{a}\sqrt{\cot\sqrt{b}} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
  V(\vec{r}) = \vec{a}\cdot\vec{b} + c
\end{equation*}
```

Mathematik

- LATEX kennt zwei Modi, Textmodus und Mathematikmodus
- Mathematikmodus: Andere Formatierung und Befehle
- Im Fließtext: \$ \$
- Abgesetzt mit Nummerierung: \begin{equation} ...\end{equation}
- Abgesetzt ohne Nummerierung: \begin{equation*} ...\end{equation*}
- Achtung: Keine Leerzeilen in der Gleichung!
- Nur einzeilige Gleichung, mehr später...

4.4.2023

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:
Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
 V(\sqrt{r}) = \sqrt{a}\sqrt{\cot\sqrt{b}} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
 V(\vec{r}) = \vec{a}\cdot\vec{b} + c
```

Ausgabe

Etwas Mathematik

Aufgabe 1:

Berechnen Sie die Kraft, $F = m \cdot a$, die folgendem Potential entspicht:

Eine nummerierte Gleichung:

$$V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c \tag{1}$$

Ohne Nummerierung:

$$V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c$$

\end{equation*}

\maketitle \newpage Das Dokument Andreas Poenicke 26. Mär z 2024

\tableofcontents \newpage

In halt sverzei chn is
1. Ein Abrahmitt
1.1 Ein Untersberhnitt
1

1 Ein Abschnitt

Hier beginnt der erste Abschnitt,

1.1 Ein Unterabschnitt Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt...

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von BTg X automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine Joder mehrer! Leerzeiten eingeführt.

Wie hier. In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerlickt, dies lässt sich allerdings ändern. Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen $\sqrt{2}$ - $\sqrt{2}$ = 2 einbauen.

Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

1.12 Etwas Mathematik

Ohne Nummerierum

Aufgabe 1: Berechnen Sie die Kraft, $F = m \cdot a$, die folgendem Potential entspicht: Eine nummerierte Grichune:

 $V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c$

 $V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c$

3

```
\section{Ein Abschnitt}
Hier beginnt der erste Abschnitt.
\subsection{Ein Unterabschnitt}
Mit Unterabschnitten\dots
\subsubsection{Etwas Text}
Und mit einem Unter-Unterabschnitt\dots

Dies is ein kurzer Text,
der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch
wird von \LaTeX{} \textbf{automatisch} vorgenommen.
Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere)
\emph{Leerzeilen} eingeführt.
```

```
\subsubsection{Etwas Mathematik}
\textbf{Aufgabe 1}:\\
Berechnen Sie die Kraft, $F=m\cdot a$, die
folgendem Potential entspicht:

Eine nummerierte Gleichung:
\begin{equation}
    V(\vec{r}) = \vec{a}\cdot\vec{b} + c
\end{equation}
\emph{Ohne Nummerierung:}
\begin{equation*}
    V(\vec{r}) = \vec{a}\cdot\vec{b} + c
\end{equation*}
```

\documentclass[10pt,a4paper,twocolumn] {article}

\documentclass[10pt,a4paper,twocolumn] {article}

Das Dokument

Andreas Poenicke

26. März 2024

Inhaltsverzeichnis 1 Ein Abschnitt

1 F	lior i	hogin	nt d	or	ors

Ein	Abschnitt						1
1.1	Ein Unterabschnitt						1

1.1.2 Etwas Mathematik 1

1 Ein Abschnitt ste Abschnitt.

1.1.1 Etwas Text 1.1 Ein Unterabschnitt

Mit Unterabschnitten...

1.1.1 Etwas Text

Und mit einem Unter-Unterabschnitt...

Dies is ein kurzer Text, der nur aus einigen Zeilen besteht. Ein Zeilenumbruch wird von LATEX automatisch vorgenommen. Ein neuer Absatz wird durch eine (oder mehrere) Leerzeilen eingeführt.

Wie hier! In der Standardeinstellung wird ein neuer Absatz eingerückt, dies lässt sich allerdings ändern Im Text kann man mühelos etwas Mathematik mit Symbolen $\sqrt{2} \cdot \sqrt{2} = 2$ einbauen. Hier gab es einen Zeilenumbruch (kein neuer Absatz)

1.1.2 Etwas Mathematik

Aufgabe 1:

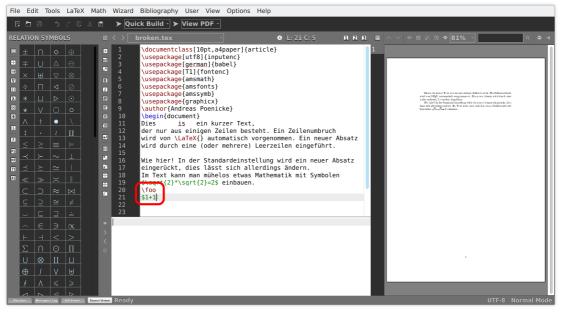
Berechnen Sie die Kraft, $F = m \cdot a$, die folgendem Potential entspicht:

Eine nummerierte Gleichung:

$$V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c$$
 (1)

Ohne Nummerierung:

$$V(\vec{r}) = \vec{a} \cdot \vec{b} + c$$

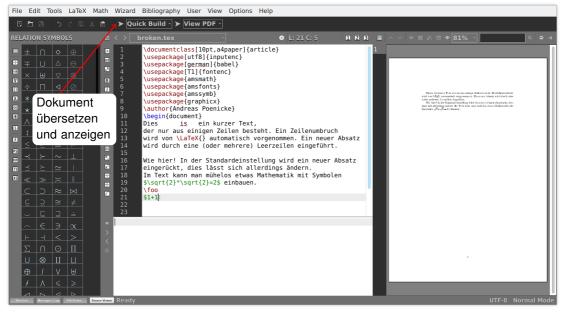


Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000

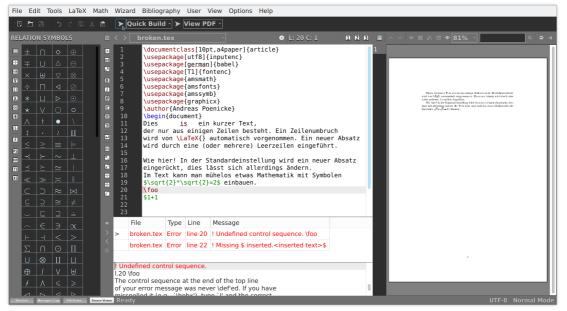


Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau 000000000



Was ist LATEX?

Was brauche ich?

Ein einfaches Beispiel

Dokumentaufbau

Fehlermeldungen



Warnungen:

- LaTeX Warning: Label '...' multiply defined.
- Underfull \hbox ...
- Overfull \hbox...

Fehler:

- ! Undefined control sequence. Befehl existiert nicht. Tippfehler?
- ! Missing \$ inserted. Mathemodus nicht beendet.
- ! File '...' not found. Eingebundene Datei nicht gefunden. Richtiges Verzeichnis?

Gute Übersicht bei Overleaf

Was	ist	MTEX?
-----	-----	-------

Teil II

Mehr LaTeX

- Umgebungen Aufzählungen
- Bilder
- Fließumgebungen
- Tabellen
 - Mehrzeilige Gleichungen
- Textverweise

Umgebungen

Bilder

Fließumgebungen 0000

Tabellen

LATEX-∩Mgebungen



Umgebungen:

- Definieren Bereiche mit Formatierungseinstellungen
- Häufig auch weitere/andere Befehle gültig
- Struktur:

\begin{Umgebungsname} ...\end{Umgebungsname}

- können Optionen oder Argumente haben
- können geschachtelt werden
- ...aber nicht überlappen!
- Pakete definieren meist neue Umgebungen
- Schon begegnet: document, equation

Umgebungen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen

LATEX-∩Mgebungen



Umgebungen:

- Definieren Bereiche mit Formatierungseinstellungen
- Häufig auch weitere/andere Befehle gültig
- Struktur:

\begin{Umgebungsname} ...\end{Umgebungsname}

- können Optionen oder Argumente haben
- können geschachtelt werden
- ...aber nicht überlappen!
- Pakete definieren meist neue Umgebungen
- Schon begegnet: document, equation

Beispiel: center

Text **\begin**{center} Mehr Text\\ diesmal zentriert \end{center}

Umgebungen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen

LATEX-∩Mgebungen



Umgebungen:

- Definieren Bereiche mit Formatierungseinstellungen
- Häufig auch weitere/andere Befehle gültig
- Struktur:

\begin{Umgebungsname} ...\end{Umgebungsname}

- können Optionen oder Argumente haben
- können geschachtelt werden
- ...aber nicht überlappen!
- Pakete definieren meist neue Umgebungen
- Schon begegnet: document, equation

Beispiel: center

Text **\begin**{center} Mehr Text\\ diesmal zentriert \end{center}

Text

Mehr Text diesmal zentriert

Umgebungen

4.4.2023

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen



```
itemize
\begin{itemize}
   \item Erster Punkt
   \item Zweiter Punkt
   \begin{itemize}
        \item erster Unterpunkt
        \item zweiter Unterpunkt
   \end{itemize}
   \item Dritter Punkt
\end{itemize}
```

itemize - Aufzählungsliste

Aufruf: \begin{itemize} ...\end{itemize}

Neu: \item - Element der Aufzählung

Umgebungen ○●○○ Bilder o Fließumgebungen

Tabellen 000



```
itemize
\begin{itemize}
   \item Erster Punkt
   \item Zweiter Punkt
   \begin{itemize}
        \item erster Unterpunkt
        \item zweiter Unterpunkt
   \end{itemize}
   \item Dritter Punkt
\end{itemize}
```

itemize - Aufzählungsliste

Aufruf: \begin{itemize} ...\end{itemize}

Neu: \item - Element der Aufzählung

Ausgabe:

- Erster Punkt
- Zweiter Punkt
 - erster Unterpunkt
 - zweiter Unterpunkt
- Dritter Punkt

Umgebungen Bilder Fließumgebungen Tabellen Textverweise

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1



begin{enumerate} \item Erster Punkt \item Zweiter Punkt \begin{enumerate} \item erster Unterpunkt \item zweiter Unterpunkt \item Dritter Punkt \end{enumerate} \item Dritter Punkt \end{enumerate}

enumerate - nummerierte Liste

Aufruf: \begin{enumerate}
...\end{enumrate}

Neu: \item - Element der Aufzählung

Umgebungen ○○●○ Bilder o Fließumgebungen

Tabellen 000



enumerate **\begin**{enumerate} \item Frster Punkt \item 7weiter Punkt **\begin**{enumerate} \item erster Unterpunkt **\item** zweiter Unterpunkt \end{enumerate} \item Dritter Punkt \end{enumerate}

enumerate - nummerierte Liste

Aufruf: \begin{enumerate}

...\end{enumrate}

Neu: \item - Element der Aufzählung

Ausgabe:

- Erster Punkt
- Zweiter Punkt
 - erster Unterpunkt
 - 2 zweiter Unterpunkt
- Dritter Punkt

Umgebungen Bilder Fließumgebungen Tabellen Textverweise

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1



description

Umgebungen:
\begin{description}

item[itemize] Aufzählung

\item[enumerate] nummerierte Auflistung

\item[description] Schlagwortliste

\end{description}

description - nummerierte Liste

Aufruf: \begin{description} ...

\end{description}

Neu: \item[Schlagwort] Beschreibung

Umgebungen ○○○● Bilder

Fließumgebungen

Tabellen 000



description

Umgebungen:

\begin{description}
\item[itemize] Aufzählung

\item[enumerate] nummerierte Auflistung

\item[description] Schlagwortliste

\end{description}

description - nummerierte Liste

Aufruf: \begin{description} ...

\end{description}

Neu: \item[Schlagwort] Beschreibung

Ausgabe:

Umgebungen:

itemize Aufzählung

enumerate nummerierte Auflistung

description Schlagwortliste

Umgebungen

Bilder

Fließumgebungen

Tabellen 000



description

Umgebungen:

\begin{description}

\item[itemize] Aufzählung

\item[enumerate] nummerierte Auflistung

\item[description] Schlagwortliste

\end{description}

Tipp

Das enumitem-Paket bietet viele Optionen zur Formatierung von Aufzählungen.

description - nummerierte Liste

Aufruf: \begin{description} ...

\end{description}

Neu: \item[Schlagwort] Beschreibung

Ausgabe:

Umgebungen:

itemize Aufzählung

enumerate nummerierte Auflistung

description Schlagwortliste

Umgebungen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen

Bilder einbinden



Einfügen von Bildern

Benötigt: graphicx -Paket

Aufruf: \includegraphics[...] {filename}

Wichtigste Optionen:

scale=... Skalierung

width=... Breie height=... Höhe

angle=... Drehwinkel in Grad

Zusätzlich Zuschneiden, einzelne Seite aus PDF, uvm. ...

Beispiel mit Bild

Hier steht etwas Text bevor das eingebundene Bild kommt

\includegraphics[width=0.4\textwidth]{cat1.jpg} und mehr Text.

Umgebungen

Bilder

Fließumgebungen

Tabellen

Bilder einbinden



Einfügen von Bildern

Benötigt: graphicx -Paket

Aufruf: \includegraphics[...] {filename}

Wichtigste Optionen:

scale=... Skalierung

width=... Breie height=... Höhe

angle=... Drehwinkel in Grad

Zusätzlich Zuschneiden, einzelne Seite aus PDF, uvm. ...

Beispiel mit Bild

Hier steht etwas Text bevor das eingebundene Bild kommt

\includegraphics[width=0.4\textwidth]{cat1.jpg} und mehr Text.

Ausgabe

Hier steht etwas Text bevor das eingebundene



und mehr Text.

Umgebungen Bilder Fließumgebungen Tabellen Textverweise

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1

Fließumgebungen



Fließumgebungen

Bilder und Tabellen werden üblicherweise in Fließumgebungen einfügt.

Diese

- werden automatisch im Dokument plaziert...
- ... aber nicht immer wo man es gerne hätte
- können automatisch nummeriert werden
- können ein Beschriftung erhalten
- können in Verzeichnissen aufgeführt werden

Standard:

figure für Abbildungen

table für Tabellen

Umgebungen Bilder Fließumgebungen Tabellen Textverweise

Andreas Poenicke: LATEX - Teil 1

figure - Fließumgebung für Bilder



figure

Aufruf \begin{figure} [htbp] ...\end{figure}

Optionen Postionierungshinweise

h an dieser Position im Text (here)

t oben auf einer Seite (top)

b unten auf einer Seite (bottom)

p auf eigener Seite (page)

! interne Plazierungsregeln lockern

Angegebene Optionen in Reihenfolge htbp Sonst: tbp

figure Beispiel

\begin{figure}[tp]
 \includegraphics[width=0.5\textwidth]{cat1.jpg}
\end{figure}

Umgebungen

Bilder

Fließumgebungen

Tabellen 000

figure - Fließumgebung für Bilder



figure

Aufruf \begin{figure} [htbp] ...\end{figure}

Optionen Postionierungshinweise

Neu \caption{...} - Bildunterschrift

Oft mit \centering - horizontal zentrieren und \label{} - Referenzmarke

figure Beispiel

```
\begin{figure}[tp]
    \centering
     \includegraphics[width=0.5\textwidth]{cat1.jpg}
    \caption{Aufwachen!}
    \label{fig:cat}
\end{figure}
```

Ausgabe



Abbildung 1: Aufwachen!

1 Abbildung

Doe bie ist ein Händrest zum Toten von Textongelsen. We diesen Text leit, sit auflat echalle Der Ent gils belight, den Geneuere der Schaif zu. Ist des wirkbels ohr Text gils belight, den Geneuere der Schaif zu. Ist des wirkbels oo 'I tex op jeingelijft, ob ist schwieber. Den ist ein Händrest ein Händrest von Handrest general von der Schaif zu der Schaif zu der Schaif werden der Schaif zu de

Beispieldokument

```
\documentclass[a4paper]{article}
\usepackage[ngerman]{babel}
\usepackage{graphicx}
\usepackage{blindtext}
\qraphicspath{{../Pictures/}}
\begin{document}
\section{Abbildung}
\blindtext
\begin{figure}[tp]
   \centering
    \includegraphics[width=0.8\textwidth]{cat1.jpg}
    \caption{Aufwachen!}
   \label{fig:cat1}
\end{figure}
\blindtext
\end{document}
```

Ausgabe



Abbildung 1: Aufwachen!

1 Abbildung

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: "Dies ist ein Blindtext" oder "Huardest gefburn"? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, füre Annutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie "Lorem ipsum" dienen nicht dem eigentlichen Zweck, das eie eine falsche Annutung vermittet.

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: "Dies ist ein Blindtext" oder "Huardest gefburn"? Küft – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige

Beispieldokument

```
\documentclass[a4paper]{article}
\usepackage[ngerman]{babel}
\usepackage{graphicx}
\usepackage{blindtext}
\qraphicspath{{../Pictures/}}
\begin{document}
\section{Abbildung}
\blindtext
\begin{figure}[tp]
    \centering
    \includegraphics[width=0.8\textwidth]{cat1.jpg}
    \caption{Aufwachen!}
   \label{fig:cat1}
\end{figure}
\blindtext
\end{document}
```

Tabellen



tabular

Aufruf \begin{tabular} [pos] {cols}

...\end{tabular}

pos - Position im Text (selten benutzt)

cols - Spalten der Tabelle:

1 linksbündig, c zentriert, r rechtsbündig

In der Tabelle:

& trennt Spalten

\\ Zeilenumbruch

Tabelle

```
\begin{tabular}{llc}
```

Blätter	gerechnet	übrig
12	3	9
10	4	4

Umgebungen 0000 Bilder

Fließumgebungen

Tabellen ●○○

Tabellen



tabular

Aufruf \begin{tabular} [pos] {cols}

...\end{tabular}

pos - Position im Text (selten benutzt)

cols - Spalten der Tabelle:

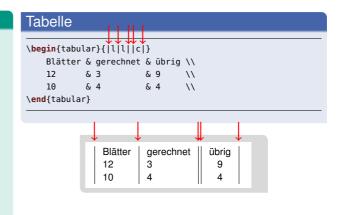
1 linksbündig, c zentriert, r rechtsbündig

I senkrechte Linie

In der Tabelle:

& trennt Spalten

\\ Zeilenumbruch



Umgebungen

Bilder

Fließumgebungen

Tabellen ●○○

Tabellen



tabular

Aufruf \begin{tabular} [pos] {cols} ...\end{tabular}

pos - Position im Text (selten benutzt)

cols - Spalten der Tabelle:

1 linksbündig, c zentriert, r rechtsbündig

senkrechte Linie

In der Tabelle:

& trennt Spalten

\\ Zeilenumbruch

\hline waagerechte Linie

```
Tabelle
\begin{tabular}{||l|||c|}
   \hline ←
  Blätter & gerechnet & übrig \\
   \hline ←
         & 3
                   & 9
         δ 4
                          11
   \hline ←
\end{tabular}
```

\rightarrow	Blätter	gerechnet	übrig
\longrightarrow	12	3	9
	10	4	4

Umgebungen റററ്റ

Bilder

Fließumgebungen

Tabellen •00

table - Fließumgebung für Tabellen



table

```
Aufruf \begin{table} [htbp] ...
       \end{table}
```

Optionen Postionierung wie bei figure

Neu \caption{...} - Beschreibung

Bei Tabellen kommt die Beschreibung über der Tabelle!

table Beispiel

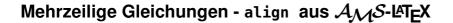
```
\begin{table}[htp]
 \centering
 \caption{Eine einfache Tabelle}
 \label{tab:blaetter}
 \begin{tabular}{||||||||
   \hline
   Blätter & gerechnet & übrig \\
   \hline
           λ 3
                              11
   10
           & 4
                              11
   \hline
 \end{tabular}
\end{table}
\blindtext
```

Umgebungen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen 000





align

Benötigt amsmath - Pakete

Aufruf \begin{align}

\end{align}

Neu & zur Ausrichtung \\ für Zeilenumbruch

- Zeichen nach & werden ausgerichtet
- \noindent unterdrückt Nummerierung

\begin{align} $|\phi|^2 = \inf \mathrm{d}x\, \phi = \$ = \int\mathrm{d}x\, |\psi(x)|^2 \\ &=\frac{1}{\sqrt{\pi} d} \int dx\, e^{-x^2/d^2} = \frac{1}{\sqrt{\pi}} \int dx\, e^{-x^2} \nonumber\\ \end{align}

$$|\psi|^{2} = \int dx \, \psi^{*}(x) \psi(x) = \int dx \, |\psi(x)|^{2}$$

$$= \frac{1}{\sqrt{\pi}d} \int dx \, e^{-x^{2}/d^{2}} = \frac{1}{\sqrt{\pi}} \int dx \, e^{-x^{2}}$$

$$= 1$$
(2)

Umaebunaen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen

Textverweise - \label



label - ref

Mit \label{Name} Textmarken setzen

- nach Strukturbefehlen (\section{} etc.)
- nach Beschriftungen (\caption{})
- in Gleichungen

Name kann frei gewählt werden.

\ref{Name} Verweis

bei Gleichungen (amsmath) \egref{Name}

~ Leerzeichen ohne Zeilenumbruch

```
\section{Ende}
    \label{sec}
    \begin{equation}
        \label{eq:simple}
        2+2 = 4
    \end{equation}
    \begin{figure}
        \centering
        \includegraphics[width=4cm]{cat2.jpg}
        \caption{Geschafft!}
        \label{fig:cat2}
    \end{figure}
    Im Abschnitt~\ref{sec} gibt es Gl.~\eqref{eq:simple}
    und Abbildung~\ref{fig:cat2}.
```

Umgebungen

Bilder

Fließumaebunaen

Tabellen



Abbildung 1: Geschafft!

1 Ende

$$2 + 2 = 4 \tag{1}$$

Im Abschnitt 1 gibt es Gl. (1) und Abbildung 1.